

1. Der stellvertretende Vorsitzende begrüsst die Anwesenden, insbesondere den erstmals anstelle Brunnens als Vertreter der Berliner Akademie anwesenden Herrn Hintze und die 3 Mitglieder aus Oesterreich, die sich trotz der schwierigen Reise- und Passverhältnisse eingefunden haben. Auf die angebotene, durch die Passvorschriften, welche 8 tägigen Aufenthalt im Deutschen Reiche vorschreiben, gerechtfertigte Erhöhung der Diäten wird seitens der 3 Herren aus Oesterreich verzichtet.

Warme Worte des Gedenkens widmet der stellvertretende Vorsitzende dem verstorbenen Mitgliede der Zentralkdirektion Wirklichen Geheimen Rat Heinrich Brunner Exzellenz, der 30 Jahre hindurch der Zentralkdirektion angehörte, nach Weilands Tode die Leitung der Abteilung Leges übernahm und sie seit dem Eintritt Zeumers in die Zentralkdirektion gemeinsam mit diesem führte;

dem verstorbenen Mitgliede der Zentralkdirektion Geheimen Hofrat Professor von Simson, der 1907 zugewählt war und dessen unermüdlicher Tätigkeit namentlich die Serie der SS. rer. Germ. eine Reihe ihrer reifsten Leistungen verdankt;

dem jungen Mitarbeiter der Leges-Abteilung Dr. Theodor Hischfeld, der nach ganz kurzer Tätigkeit zum Heeresdienst einberufen wurde und am 19. Oktober 1915 seiner bei Wilna empfangenen Verwundung erlag.

Zum Zeichen der Trauer erheben sich die versammelten Mitglieder von den Sitzen.

2. Im Felde stehen das Mitglied der Zentralkdirektion Professor Strecker, und von den Mitarbeitern die Herren Prof. Wihel, Prof. Hirsch und Dr. von Reinöhl. Im Garnisonsdienst stand bis vor Kurzem der Bibliothekar der Monumenta Herr